glp Fraktionsbericht zur Einwohnerratssitzung vom 24.06.2015

Die Verwaltungsrechnung 2014 der Gemeinde Wettingen schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 5'695'594.32 ab. Das schlechte Jahresergebnis ist hauptsächlich auf die Mindererträge bei den Gemeindesteuern und den höheren Nettoaufwand bei der Sozialhilfe zurückzuführen. Wir sind gespannt, wie der Gemeinderat das schlechte Ergebnis kommentieren wird. Nach unserer Analyse und Recherche stellen wir fest, dass die vermögenden Steuerzahler, aufgrund der Steuerfusserhöhung in diesem Jahr von 92% auf 95%, einige Steueroptimierungshilfen in Anspruch genommen haben. Solches konnte die Gemeinde, nehmen wir an, nicht vorhersehen. Für uns ist klar, dass die Gemeinde in Zukunft den Steuerfuss nicht leichtsinnig wieder erhöhen darf. Die Gemeinde muss auch aktiv versuchen, gute Steuerzahler nach Wettingen zu holen. Gute Steuerzahler sind wichtig für Wettingen.
Die Mehrausgaben auf der Sozialhilfeseite können wir uns nur so erklären, dass es schwierig abzuschätzen war, wie viele Leute am Ende vom Jahr tatsächlich Sozialhilfe beanspruchen werden. Die glp wäre froh, wenn die Gemeinde in Zukunft eine bessere Kontrolle und Überwachung in diesem sensitiven Gebiet vornimmt. Die Sozialhilfekosten dürfen nicht ausufern.
Wir sind besorgt, dass die Gemeinde Wettingen es nicht schafft, die Budgetvorgaben in den letzten drei Jahren einzuhalten, geschweige denn, einen signifikanten Überschuss zu erzielen. Wie soll die Gemeinde in Zukunft die Schulden, die gemäss Finanzplanung im Jahr 2018 auf 120.5 Mio. hochschnellen werden, zurückzahlen? Die glp möchte nicht, dass all die Schulden auf die nächste Generation abgewälzt werden. Die glp reicht deshalb eine Motion ein, um die Gemeinde aufzufordern, sich vermehrt um die Schuldenproblematik zu kümmern. Wir erachten eine Nettoschuldquote pro Einwohner von Fr. 2500 als wünschenswert (ohne Steuererhöhung), wie es auch das Gemeindeinspektorat vorschlägt. Im Jahr 2014 liegt der Wert schon bei Fr. 2970 und wird bis 2018 auf Fr. 5713 steigen. Nach unserer Ansicht sollte die Gemeinde versuchen, die Schulden um etwa Fr. 50 - 60 Mio. in den nächsten 10 Jahren zu reduzieren. Wir stimmen der Genehmigung der Verwaltungsrechnung 2014 zu.
Die glp lehnt die Einführung eines Natur- und Bewegungskindergartens ab. Es ist höchste Zeit, zwischen „absolutem Muss“ und „nice to have“ zu unterscheiden. Wir nehmen mit Genugtuung zur Kenntnis, dass die Kreditabrechnungen alle unter dem gewährten Kredit zu liegen kamen. Die glp frägt sich aber schon, wieso die Gemeinde für Projekt- und Architektenwettbewerbe soviel Geld ausgegeben muss.

Orun Palit
Einwohnerrat

Orun Palit
Aeschstrasse 28a
5430 Wettingen

Einwohnerrat Wettingen 2014/2017
Präsident glp Wettingen
Präsident glp Bezirk Baden
Delegierter glp Schweiz

orun.palit@grunliberale.ch
Mobile 079 456 80 67